

Sportfest 2017:

Noch ist unsere Schule im Aufbau und das heißt, dass jedes Jahr für das Sportfest ein neuer Ablaufplan erstellt werden muss. Alle Klassen sollen gleich oft Spiele und Pausen haben, gegen wechselnde Gegner antreten usw. Das ist bei 22 Klassen ein planerischer Kraftakt. Doch es ist gelungen (Danke an Frau Pfisterer). Auch der Wettergott meinte es gut mit uns, sodass das Sportfest 2017 am Montag, dem 17.7.17, durchgeführt werden konnte.

Wieder in den bewährten Disziplinen Fußball, Basketball, Hockey, Frisbee, Ausdauerlauf, Schneckenradeln, Balkenkampf und Tauziehen traten die Klassen gegeneinander an, nach einer im Vorfeld festgelegten Aufstellung. So war sichergestellt, dass alle Schüler der Klasse relativ gleichmäßig eingesetzt wurden. Das Technikteam sorgte für die musikalische Begleitung und pfiff die Spiele zentral über Lautsprecher an und ab, sodass die Klassen reibungslos von 8.10 bis 12.30 Uhr beschäftigt waren.



Die Schülerinnen und Schüler sammelten Punkte für ihre Klasse, jede, ob groß oder klein, konnte theoretisch den Pokal gewinnen. Bevor es zur Siegerehrung kam, fand allerdings noch das schon fast legendäre Lehrer-Schüler-Basketballspiel statt. Nach einem Lehrersieg beim allerersten und einem Schülersieg beim darauffolgenden Sportfest stand es Unentschieden in der Wertung. Bis zum Stand von 10:10 war es wieder ein knappes Kopf an Kopf Rennen, bis sich dann das Lehrer All-Star-Team etwas absetzte und mit 16:12 den Sieg errang.

Kurz vor Schulschluss gab es dann die Siegerehrung für die bestplatzierten Klassen:

Den dritten Platz teilten sich die Klassen 7b,7c, Zweiter wurde die Klasse 10b und die Klasse 6c gewann das Sportfest 2017.

Natürlich gab es auch 2018 eine Wiederholung, dann mit der Q 11 und insgesamt sieben Klassenstufen.

Ferdinand Proft

(Für die Fachschaft Sport)

